



SPARmatic  
**ZERO**

Programmierbarer Energiespar-Regler für Heizkörper

## Bedienungsanleitung und Garantie

### Übrigens...

Kennen Sie schon PROGmatic? – Sie können SPARmatic Zero per Hand einstellen oder Sie nutzen unseren komfortablen PROGmatic Programmierstick, um Ihre individuell eingestellten Heiz- und Sparzeiten in Sekundenschnelle auf alle EUROtronic Energiespar-Regler mit Programmier-Port in Ihrem Haus zu übertragen! **PROGmatic erhalten Sie im gut sortierten Fachhandel oder unter: [www.eurotronic.org](http://www.eurotronic.org)**



Bitte lesen Sie vor dem Anbringen des Energiespar-Reglers die Bedienungsanleitung. Bewahren Sie die Unterlagen zum Nachschlagen auf und geben Sie diese bei Weitergabe des Gerätes mit.

### Lieferumfang

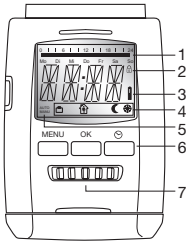
- 1 SPARmatic Zero Energiespar-Regler
- 1 Bedienungsanleitung
- 1 Kupplungsring
- 3 Adapter (Danfoss RA, Danfoss RAV, Danfoss RAVL)

### Bestimmungsgemäße Verwendung

Mit dem SPARmatic Zero Energiespar-Regler haben Sie einen programmierbaren Heizkörperregler erworben, der zu einer Temperaturregelung in geschlossenen Räumen verwendet werden kann und so zur Reduzierung der Heizenergie beitragen kann. – Bitte verwenden Sie SPARmatic Zero nur zu diesem Zweck. Der EUROtronic Programmier-Port ist ausschließlich für unseren PROGmatic Programmierstick bestimmt. Schließen Sie keinesfalls andere Geräte an!

### Bedien- und Anzeigenelemente

- 1 Heizzeiten
- 2 Kindersicherung aktiv
- 3 Batterie verbraucht
- 4.a Urlaubsfunktion aktiv
- 4.b Komforttemperatur aktiv
- 4.c Spartemperatur aktiv
- 4.d Fenster-/Frostschutzfunktion aktiv
5. AUTO- oder MANU-Modus aktiv
- 6.a Taste **MENU** – führt ins Hauptmenü (ausgehend von der Standardanzeige); innerhalb des Menüs führt ein Tastendruck jeweils eine Menüebene zurück
- 6.b Taste **OK** – Bestätigen von Einstellungen
- 6.c Taste **+** – Timerfunktion
- 7 Tasten **+** und **-** Temperatur und Zeit einstellen



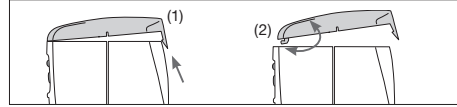
### Einstellungsmenü

Mit **MENU** gelangen Sie in das Einstellungsmenü. Die verschiedenen Punkte können Sie mit der **+** bzw. **-** Taste auswählen. Mit **OK**, wählen Sie einen Menüpunkt aus, mit **+** bzw. **-** Taste können die Werte verändert werden. **OK** bestätigt eine Eingabe, mit **MENU** gelangen Sie wieder eine Menüebene zurück.

MODE	Modus wählen AUTO = automatischer Modus MANU = manueller Modus
PROG	Erstellung des Zeitprogramms
TEMP	Einstellung der Komfort- und Spartemperatur
ZEIT	Einstellung von Datum und Uhrzeit
FENS	Fensterfunktion
RES	Reset des Gerätes auf Werkseinstellungen
ADAP	Start einer neuen Adaptierung zur Ventilanpassung
URLA	Urlaubsfunktion
INST	Installationsfunktion (Bitte Regler nur dieser Position auf den Kupplungsring aufstecken)
OFFS	Temperaturanpassung an örtliche Gegebenheiten
STBY	Standby-Modus

### Batterien einlegen/wechseln

Entfernen Sie den Batteriedeckel, indem Sie den Batteriedeckel an der markierten Stelle nach oben drücken (1) und ihn dann aushängen (2).



Setzen Sie dann die Batterien wie im Gerät abgebildet ein. Verwenden Sie keine Akkus! Achten Sie auf die richtige Polarität! **Warnhinweis:** Batterien niemals wieder aufladen, nicht kurzschließen, nicht auseinander nehmen – Explosionsgefahr! Erschöpfte Batterien umgehend aus dem Gerät entfernen. Batterien vor starker Erwärmung schützen – erhöhte Auslaufgefahr! Keine gebrauchten und neue Batterien zusammen verwenden. Batterie und Gerätekontakte vor dem Einlegen bei Bedarf reinigen. Batterien von Kindern fernhalten, Kontakt mit Haut, Augen und Schleimhäuten vermeiden. Bei Kontakt mit Batteriesäure die betroffenen Stellen sofort mit reichlich klarem Wasser spülen und umgehend einen Arzt aufsuchen.

### Datum und Uhrzeit einstellen

Bei der Erstinbetriebnahme blinkt nach dem Einlegen der Batterien die Jahreszahl. Jetzt können Datum und Uhrzeit eingestellt werden.

- Mit **+** bzw. **-** Jahreszahl einstellen. **OK** bestätigen.  
Mit **+** bzw. **-** Monat einstellen. **OK** bestätigen.  
Mit **+** bzw. **-** Tag einstellen. **OK** bestätigen.  
Mit **+** bzw. **-** Stunde einstellen. **OK** bestätigen.  
Mit **+** bzw. **-** Minute einstellen. **OK** bestätigen. – Fertig.

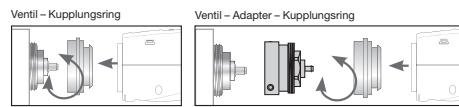
Im Display erscheint PREP. Der Motor fährt nun vollständig auf, um die Montage zu erleichtern. Sobald SPARmatic Zero montagebereit ist, erscheint INST im Display (INST – jederzeit im Menü auswählbar). Jetzt bitte keine weiteren Tasten drücken! Gerät auf Kupplungsring aufstecken. – **Montage.**

SPARmatic Zero stellt automatisch auf Sommer- und Winterzeit um. Sie können auch zu einem späteren Zeitpunkt über den Menüpunkt ZEIT Datum und Uhrzeit einstellen. Allerdings fährt SPARmatic Zero danach nicht in die Montage-Position.

→ Bei einem Batteriewechsel bleibt das gespeicherte Zeitprogramm erhalten. Überprüfen Sie ggf. die Uhrzeit.

### Montage

Die Montage von SPARmatic Zero ist problemlos auf allen bekannten Ventiltunterteilen (siehe Adapterliste) möglich; ohne Schmutz und Wasserflecken, da der Heizwasserkreis nicht unterbrochen wird.

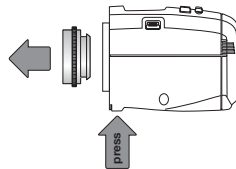


1. Alten Thermostatkopf ganz aufdrehen, Befestigung lösen und vom Ventil abziehen.
2. Wählen Sie ggf. einen passenden Adapter und montieren Sie ihn auf das Ventil.
3. Drehen Sie den Kupplungsring auf das Ventil bzw. auf den Adapter.
4. Jetzt setzen Sie SPARmatic Zero auf das Kupplungsstück auf, bis er hörbar einrastet.

**ACHTUNG:** SPARmatic Zero muss kraftlos aufzustecken sein, achten Sie darauf, dass sich das Gerät in „INST“ oder „EIN“ Position befindet.

→ Bei **späterer Montage** bitte **vor** der Montage im Menü auf INST stellen. Ausschließlich in dieser Position montieren.

### Demontage



→ Um SPARmatic Zero zu demontieren stellen Sie auf Pos. EIN, warten Sie kurz und drücken Sie dann auf die Entriegelung um den Klickverschluss zu lösen. Ziehen Sie SPARmatic Zero dann vom Ventil ab.

### Adaptieren

Erstinstallation: Drücken Sie **OK**, bis ADAP erscheint, damit SPARmatic Zero mit dem Adaptieren starten kann. Das Gerät passt sich jetzt dem Hub Ihres Ventiltunterteiles an. Hierzu wird das Ventil nun mehrfach geöffnet und geschlossen, um die jeweiligen Endpunkte zu erlernen. Dieser Vorgang kann unter Umständen einige Minuten in Anspruch nehmen. Nach erfolgreicher Adaption geht SPARmatic Zero in den Normalbetrieb über.

→ Sollte eine erneute Adaption notwendig sein, z. B. wenn Ihr Heizkörper in der AUS-Position nicht kalt wird, bitte im Menü auf ADAP stellen bis die Adaption erneut beginnt.

→ Wenn im Display der Fehler E2 erscheint, setzen Sie SPARmatic Zero auf das Heizkörperventil und nehmen Sie dann die Batterien kurz heraus, um einen Reset durchzuführen.

### Grundlegende Betriebsarten

#### MANU-Modus

Im MANU-Modus regelt SPARmatic Zero auf die per Hand eingestellte Temperatur.

#### AUTO-Modus

SPARmatic Zero wechselt im AUTO-Modus entsprechend dem eingestellten Zeitprogramm zwischen zwei Temperatur:

**Komforttemperatur** (Werkseinstellung 21°C)

**Spartemperatur** (Werkseinstellung 16°C)

Die Heiz- und Sparzeiten können durch das frei einstellbare Zeitprogramm festgelegt werden.

Es können max. 8 Schaltpunkte (4 Heiz- und 4 Sparzeiten) pro Tag gesetzt werden. SPARmatic Zero hat werkseitig folgende Voreinstellung:

#### Heizzeit:

Heizen auf Komforttemperatur (Werkseinstellung: 1. Heizzeit um 07:00 Uhr)

#### Sparzeit:

Absenkung auf Spartemperatur (Werkseinstellung: 1. Sparzeit um 22:00 Uhr)

#### Heiz- und Sparzeiten einstellen

Mit SPARmatic Zero können Sie pro Tag 4 Heiz- und 4 Sparzeiten einstellen – für jeden Tag einzeln oder für mehrere Tage im Block.

TRG / TRG  $\square$  stehen für die jeweiligen Wochentage von Montag bis Sonntag. Zusätzlich werden die entsprechenden Tage unter dem Balken als Kürzel im Display angezeigt.

#### Blockbildung:

T1-5 = gleiches Programm Montag bis Freitag  
T 1-6 = gleiches Programm Montag bis Samstag  
T1-7 = gleiches Programm Montag bis Sonntag

→ Bei nicht programmierten Tagen bleiben die Werkseinstellungen aktiv.

#### Individuelles Programm einstellen:

**MENU** drücken. Mit **+** bzw. **-** den Menüpunkt PROG anwählen. **OK** drücken. Im Display erscheint TRG für Montag.

Mit **+** bzw. **-** Tag/Block wählen. Mit **OK** bestätigen. Mit **+** bzw. **-** Beginn der 1. Heizzeit (Symbol  $\odot$ ) einstellen. Mit **OK** bestätigen. Mit **+** bzw. **-** Beginn der 1. Sparzeit (Symbol  $\ominus$ ) einstellen. Mit **OK** bestätigen.

Jetzt können Sie ggf. eine 2., 3. und 4. Heiz-/Sparzeit eingeben.

→ Wenn Sie keine weitere Heiz-/Sparzeit einstellen möchten, bestätigen Sie die Anzeige „---“ mit **OK**. Im Display erscheint der nächste zu programmierende Tag.

→ Wenn Sie keinen weiteren Tag einstellen möchten, verlassen Sie das Menü mit **MENU**. Wenn die Temperatur im Display erscheint, ist die Programmierung abgeschlossen.

→ Sie können auch innerhalb von Blöcken einzelne Tage mit abweichenden Zeiten überschreiben.

#### Komfort- und Spartemperatur einstellen

**MENU** drücken. Mit **+** bzw. **-** den Menüpunkt TEMP anwählen. Mit **OK** bestätigen. Mit **+** bzw. **-** Komforttemperatur einstellen. Mit **OK** bestätigen. Mit **+** bzw. **-** Spartemperatur einstellen. Mit **OK** bestätigen.

**Bereich AUS:** 8°C, Frostschutzfunktion aktiv

**Bereich EIN:** Ventil voll geöffnet





→ **Tipp:** Maximale Energieeinsparung erzielen Sie bei einer Spartemperatur, die ca. 5°C unter der Komforttemperatur liegt.

#### Manuelle Bedienung











Mit **+** bzw. **-** ist jederzeit eine Änderung der Raumtemperatur möglich. Im AUTO-Modus bleibt diese bis zum nächsten Schaltpunkt bestehen. Dann wechselt SPARmatic Zero wieder auf das eingestellte Programm.

## Weitere Funktionen







### Timerfunktion

Die Timerfunktion rufen Sie über die Timer-Taste  auf. Mit dieser Funktion kann eine beliebige Temperatur für einen einstellbaren Zeitraum eingestellt werden. Dies kann beispielsweise bei einer Party nützlich sein.  drücken. Zunächst erscheint die Zeit, für die das Zeitprogramm außer Kraft gesetzt werden soll. Mit  bestätigen. Jetzt kann die gewünschte Temperatur eingestellt werden. Mit  bestätigen.













### Offset

Wenn die gefühlte Temperatur von der eingestellten Temperatur abweicht, können Sie eine Temperaturanpassung durchführen, um Energie zu sparen. Im Display erscheint . Mit  drücken. Mit  bzw.  den Menüpunkt  wählen. Mit  bestätigen. In der Anzeige blinkt die Grad-Einstellung . Stellen Sie nun die gewünschte Anpassung (von -5 bis +5°C) der Temperatur mit  bzw.  ein. Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit . Die Temperaturanzeige im Display ändert sich nicht!




### Fensterfunktion

Wenn Sie ein Fenster öffnen und dadurch die Temperatur **stark abfällt**, schließt SPARmatic Zero automatisch das Heizungsventil, um Energie zu sparen. Im Display erscheint . Anschließend nimmt SPARmatic Zero den normalen Betrieb wieder auf. Zur Einstellung wählen Sie im Menü FENST. Mit  bestätigen. Zuerst wird die Empfindlichkeit mit  bzw.  ausgewählt (HIGH = hohe Empfindlichkeit, MID = mittlere Empfindlichkeit (Standard-Einstellung), LOW = niedrige Empfindlichkeit). Mit  bestätigen. Jetzt wählen Sie die Zeit (10 Min (Werkseinstellung) - 60 Min) für die das Ventil geschlossen bleiben soll. Mit  bestätigen.










### Urlaubsfunktion

Für die Zeit während Ihrer Abwesenheit können Sie eine frei wählbare Temperatur bestimmen. Anschließend läuft wieder automatisch das von Ihnen eingestellte Programm.  drücken. Mit  bzw.  den Menüpunkt URLAUB auswählen. Mit  bestätigen. (Koffer  erscheint im Display). Mit  bzw.  das Ende der Reisefunktion wählen (= Datum des Wiederbeginns der regulären Heizzeiten). Mit  bestätigen. Dann Uhrzeit eingeben und mit  bestätigen. Im Display blinkt AUS. Jetzt Temperatur einstellen und mit  bestätigen.  erscheint im Display. Mit  können Sie die Funktion deaktivieren.







### Kindersicherung

Zum Schutz gegen unbefugtes Betätigen können Sie SPARmatic Zero sperren. Dazu halten Sie die  +  gleichzeitig ca. 2 Sek. gedrückt bis das Symbol  im Display erscheint. Durch erneutes Gedrückthalten dieser Kombination verschwindet das Symbol und Sie heben die Sperre wieder auf.






### Heizpause/Ventil schließen

 drücken. Mit  bzw.  den Menüpunkt MODE wählen. Mit  bestätigen. Mit  bzw.  PAUSE auswählen. Mit  bestätigen. Mit  bzw.  die Temperatur im Display auf AUS stellen. Das Ventil ist jetzt geschlossen und arbeitet ohne Zeitprogramm. Die Kalkschutzfunktion 1x wöchentlich bleibt aktiv. Nach der Heizpause wechseln Sie im Menü in den AUTO-Modus, dann wird das von Ihnen eingestellte Programm wieder ausgeführt.

### LCD-Anzeige Standby

 drücken. Mit  bzw.  den Menüpunkt STBY wählen. Mit  bestätigen. Mit  bzw.  E1/FALS wählen. Nach ca. 30 sek. schaltet die LCD-Anzeige in den Standby-Modus. Durch das Drücken einer beliebigen Taste, wird das Display wieder aktiviert (entfernen der Batterie resetet den Standby-Modus). Schont die Batterielebensdauer.

### Zurücksetzen auf Werkseinstellung/All reset

 drücken. Mit  bzw.  den Menüpunkt RES wählen. Mit  bestätigen. OK blinkt, mit  bestätigen. SPARmatic Zero befindet sich jetzt wieder im Auslieferungszustand. Gehen Sie nun wie bei der Erstinbetriebnahme vor.

Die Frostschutz- und Kalkschutzfunktion sind automatisch aktiv:

### Frostschutzfunktion

Sinkt die Temperatur auf unter 6°C, öffnet SPARmatic Zero das Ventil solange, bis die Temperatur wieder auf über 8°C steigt. Somit wird ein Einfrieren der Heizkörper verhindert.

### Kalkschutzfunktion

Um ein Verkalken der Heizkörperventile zu verhindern, führt SPARmatic Zero 1x wöchentlich (Freitag Vormittag) eine Kalkschutzfahrt durch.

## Reinigung und Altgeräte




### Reinigung

Verwenden Sie zur Reinigung des SPARmatic Zero nur ein trockenes bis leicht feuchtes Tuch. Vermeiden Sie chemische Lösemittel, Sie beschädigen damit eventuell das Gerät.

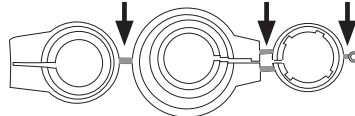
### Altgeräte

Werfen Sie Altgeräte und Verpackungsmaterial nicht in den Hausmüll. Sie können einer Wiederverwertung zugeführt werden. Weitere Auskünfte dazu erhalten Sie auch bei Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung.

## Adapter

Heimeier, Junkers Landys+Gyr, MNG, Honeywell, Braukmann Gewindemaß von M 30x1,5	Kein Adapter erforderlich!
Danfoss RAV (beiliegender Pin muss auf Ventilstößel gesteckt werden)	 + beiliegendem Pin, nur für RAV!
Danfoss RA	
Danfoss RAVL	








Bitte entfernen Sie die Verbindungsstücke der Kunststoff Adapter restlos, bevor Sie einen der beiliegenden Adapter verwenden!



Die grau markierten Verbindungsstäbe, bitte vor der Montage der Adapter komplett entfernen!

Weitere kostenpflichtige Messing-Adaptertypen finden Sie unter: [www.eurotronic.org](http://www.eurotronic.org)

## Hilfe

Problem	Ursache	Lösung
	Batterien weitgehend verbraucht.	Batterien wechseln.
Heizkörper wird nicht warm.	Kesselwassertemperatur O.K.? Ventil öffnet nicht, nach der Sommer-Heizpause – verkalkt?	Kesselwassertemperatur korrigieren. SPARmatic Zero demontieren. Ventilstößel mehrmals per Hand / Werkzeug hin- und herbewegen.
Heizkörper wird nicht kalt.	Ventil schließt nicht vollständig. Evtl. hat sich der Schließpunkt Ihrer Ventildichtung verschoben.	Erneut adaptieren (s. „Adaptieren“) Ventilstößel mehrmals von Hand bewegen – evtl. ist eine Adaption nicht möglich, da Ihr Ventil vielleicht verkalkt ist oder die Dichtung Ihre Funktion nicht mehr erfüllt.
Druckstück fällt raus. (Dies kann auch einen E1 Fehler verursachen!) 	Durch ein Endlosgewinde kann das auf der Unterseite sitzende Druckstück herausfallen, wenn der Regler nicht auf dem Ventil aufgebracht wurde.	Druckstück einsetzen. Über den  - Punkt oder durch Herausnehmen und wieder einsetzen der Batterien das Gerät adaptieren. Das Endlosgewinde dreht sich nun und zieht das Druckstück wieder fest. Am Heizkörper anbringen und erneut adaptieren.
	<b>Durch Drücken einer beliebigen Taste wird, die Fehleranzeige im Display gelöscht und die Adaptierung startet neu!</b>	
	Keine Adaption möglich. SPARmatic Zero nicht an Heizkörper montiert.	Gerät korrekt am Heizkörper montiert? SPARmatic Zero montieren.
	Ventilhub zu kurz oder Batterieleistung zu schwach.	Ventilstößel per Hand mehrmals öffnen und schließen oder neue Batterien einsetzen.
	Keine Ventilbewegung möglich.	Ventilstößel frei beweglich?

### Konformitätserklärung

Die Konformitätserklärung finden Sie unter: [www.eurotronic.org](http://www.eurotronic.org)

## Garantie

Die Garanzzeit beträgt drei Jahre und beginnt am Tag des Kaufs. Bitte bewahren Sie den Kassenbon als Nachweis für den Kauf auf. Während der Garanzzeit können defekte Energiespar-Regler ausreichend frankiert an unten stehende Serviceadresse gesandt werden. Sie erhalten dann ein neues oder repariertes Gerät kostenlos zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Gerätes beginnt kein neuer Garanzzeitraum. Bitte beachten Sie, dass wir nur Garantie auf die Funktionen des Gerätes, nicht auf die Funktionalität zwischen dem Zusammenspiel des Thermostats und des Ventilunterteils geben. Die anwendungsbezogenen technischen Daten sind ausschließlich zusammen mit den Ventilen Heimeier, Junkers Landys+Gyr, MNG, Honeywell, Braukmann Gewindemaß (M30x1,5), Oventrop (M30x1,5) Danfoss RA, RAV und RAVL gewährleistet. Die Gerätekombinationen können auf unserer Webseite ([www.eurotronic.org/Shop](http://www.eurotronic.org/Shop)) entnommen werden. Beim Betrieb des Thermostats mit Fremdventilen-/adaptern, die nicht aufgeführt sind, ist die Funktionalität durch den Anwender sicherzustellen. EUROtronic erbringt in diesen Fällen keine Garanzleistung.

Nach Ablauf der Garanzzeit haben Sie ebenfalls die Möglichkeit, das defekte Gerät zwecks Reparatur ausreichend frankiert an die angegebene Adresse zu senden. Nach Ablauf der Garanzzeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig. Ihre gesetzlichen Rechte werden durch diese Garantie nicht eingeschränkt.

### Eurotronic Technology GmbH

Südweg 1  
36396 Steinau-Ulmbach  
Telefon: 06667/91847-0  
Servicehotline: 06667/91847-17\*\*  
eMail: [info@eurotronic.org](mailto:info@eurotronic.org)  
Internet: [www.eurotronic.org](http://www.eurotronic.org)  
\*\*Sie zahlen nur die Gebühren Ihres Telefonanbieters.  
\*kostenpflichtig

Stand: 2013/08